



Pressemitteilung der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH:

## **Bremen von zu Hause entdecken**

### **Neues Online-Portal auf [www.bremen.de](http://www.bremen.de) bündelt digitale Angebote**

**Bremen, 30. April 2020.** Touristische Reisen sind in der akuten Corona-Zeit nicht machbar, Hotels und Museen haben geschlossen, Stadtführungen finden nicht statt und auch der kurze Ausflug mit der Familie wird oft gestrichen. Doch die Hansestadt Bremen lässt sich neuerdings auch ganz bequem vom Sofa aus erleben. Das bremische Stadtportal [bremen.de](http://bremen.de) hat auf seinen Seiten verschiedene digitale Angebote gebündelt, die kurzweilig das Leben in der Stadt präsentieren – mitmachen erwünscht!

### **Stadtrundgänge, Manufakturen und Museen virtuell erleben**

Gästeführer Pierre nimmt die Zuschauerinnen und Zuschauer mit auf eine virtuelle Stadtführung. In zwanzig Minuten geht es beispielsweise rund um den Marktplatz. Weitere Führungen entlang der Schlachte, der Weserpromenade, durch die Böttcherstraße oder den Schnoor gibt es auf dem bremischen Youtube-Kanal „BremenBewegt“.

Unter [www.bremen.de/bremen-zuhause-erleben](http://www.bremen.de/bremen-zuhause-erleben) gibt es außerdem 360-Grad-Panoramen von den schönsten Plätzen der Stadt. Oder wie wäre es, einmal das Glockenspiel in der Böttcherstraße selbst spielen zu können? Auf einer virtuellen Tastatur lassen sich die 30 Meißener Porzellanlocken zum Klingen bringen.

In Videos gibt es spannende Blicke hinter die Kulissen bremischer Firmen. Die Filme nehmen die Zuschauerinnen und Zuschauer mit auf einen kurzen Rundgang durch die Beck's Brauerei und schlendern mit ihnen durch den Schuppen Eins – Bremens Zentrum für Automobilkultur und Mobilität. Sie erfahren, wie bei der Bremer Bonbon Manufaktur süße Köstlichkeiten entstehen und wie bei Lloyd Caffee das Beste aus der Bohne geholt wird.

Museen lassen sich ebenfalls digital erleben. Die Kunsthalle ist zwar momentan geschlossen, doch es gibt verschiedene Möglichkeiten, trotzdem an den Ausstellungen und der Sammlung teilzuhaben, beispielsweise die Tour de Kunsthalle: Werke von Munch, Corinth, Kühl, Backhuysen, Masuyama werden multimedial von Jugendlichen aufbereitet. Über Google Arts & Culture gibt es außerdem einen virtuellen Rundgang durch 22 Räume der ständigen Sammlung mit über 200 Meisterwerken. Auch Häuser wie das Übersee-Museum, das Dom-Museum, die Weserburg oder die Museen in der Böttcherstraße bieten Online-Einblicke.

### **Science at home – wissenschaftliche Experimente für zu Hause**

"Bremen entdecken. Wissen erleben." Das ist das Motto des Themenjahres PHÄNOMENAL 2020. Und wenn Besuche in den Science Centern und wissenschaftlichen Einrichtungen nicht möglich sind, kommt die Wissenschaft eben nach Hause – mit diversen „Science at home“-Angeboten aus Bremen, Bremerhaven und darüber hinaus. Sie eignen sich für unterschiedliche Altersgruppen, die auf Wissenschaft auch von zu Hause nicht verzichten möchten. Auf dem neuen Online-Portal gibt es Videos wie die Science Clips, Podcasts, Bastelanleitungen zum Nachmachen und mehr.

Die Ausstellungsbereiche des Universums können virtuell erkundet werden und es gibt regelmäßig die #scienceathome-Angebote auf den Social-Media-Seiten des Hauses. Die Wissenschaftler\*innen des Alfred-Wegener-Institut (AWI), bringen Licht in die Polarnacht, den Eisbär in die Wohnzimmer, die Tiefsee in die Badewanne, den Wal in das Aquarium. In der neuen Reihe „Wissenschaft fürs Wohnzimmer“ nehmen sie die Besucher für dreißig Minuten mit auf Expedition. Und im Anschluss stehen sie noch für Fragen zur Verfügung. Gestreamt wird alles bei YouTube und auf der Plattform [www.bremenist.de](http://www.bremenist.de).

## **Bremen zum Selbermachen**

So viel Zeit gemeinsam mit der Familie zu Hause zu verbringen ist oft schön, aber auch immer wieder eine Herausforderung. Sie bietet allerdings gleichzeitig die Möglichkeit für Kreativität. Das neue Online-Portal gibt seinen Besucherinnen und Besuchern ein paar Bastelideen an die Hand, die die Stunden zu Hause bunter werden lassen. Wie wäre es beispielsweise mit einem Corona-Regenbogen? Vielerorts verschönern Kinder und ihre Eltern damit ihre Fenster und die sozialen Netzwerke. So zeigen sie: Hier ist auch ein Kind Zuhause und unterstützt die Gemeinschaft, in dem es in den eigenen vier Wänden bleibt. Wer mitmachen möchte, tobt sich an der bremischen Regenbogenvorlage mit Stadtmusikanten aus. Erst sind Kreativität und Bastelfähigkeiten gefragt, dann können die Lieben zu einem Wettstreit herausgefordert werden. Mit der Vorlage für den Musikanten-Marsch kann ein ganz eigenes bremisches Brettspiel gestaltet werden und sorgt damit für Spaß für die ganze Familie. Auch die Malvorlagen sind typisch bremisch. Einfach ausdrucken, den Tuschkasten auspacken und los geht's. Als Motive gibt es die Stadtmusikanten, die Breminale oder einem Riesenrad auf dem Freimarkt.

Ob Podcast oder Videotour, Basteltipps oder Experimente für Kinder oder einfach Ideen, was man unternehmen kann, wenn die Krise vorbei ist, das neue Portal [www.bremen.de/bremen-zuhause-erleben](http://www.bremen.de/bremen-zuhause-erleben) zeigt die schönen Seiten der Stadt für Touristinnen und Touristen, aber auch für Bremerinnen und Bremer. Auch über die verschiedenen bremischen Kanäle der sozialen Netzwerke auf Twitter, Facebook und Instagram gibt es Anregungen, wie sich die Stadt von zu Hause erleben lässt.

**Presse-Kontakt:** Maike Bialek, Leiterin Kommunikation „Marketing und Tourismus“, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421- 9600-516, [maike.bialek@wfb-bremen.de](mailto:maike.bialek@wfb-bremen.de)

Die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH ist im Auftrag der Freien Hansestadt Bremen für die Entwicklung, Stärkung und Vermarktung des Wirtschafts- und Erlebnisstandortes Bremen zuständig. Ihr vorrangiges Ziel ist es, mit ihren Dienstleistungen und Angeboten zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in Bremen beizutragen und der bremischen Wirtschaft gute Rahmenbedingungen für den unternehmerischen Erfolg zu bieten. Weitere Informationen: [www.wfb-bremen.de](http://www.wfb-bremen.de).